

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 42

Illustration: ...was d'Hauptsach ischt!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

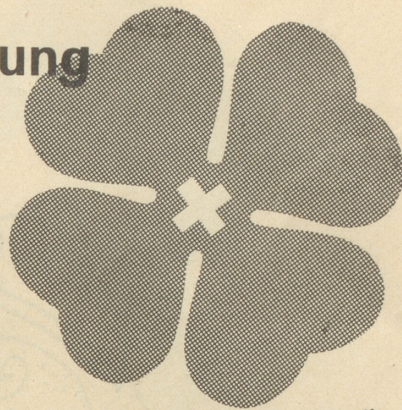
Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vor Torschluss der Landesausstellung

ein Volkstrefferplan

1 Treffer zu Fr. 25 000.—	100 Treffer zu Fr. 200.—
1 Treffer zu Fr. 10 000.—	500 Treffer zu Fr. 100.—
2 Treffer zu Fr. 5 000.—	800 Treffer zu Fr. 50.—
65 Treffer zu Fr. 1 000.—	4 800 Treffer zu Fr. 20.—
100 Treffer zu Fr. 500.—	24 000 Treffer zu Fr. 10.—



Jedes 8. Los gewinnt
30 369 Treffer. Lospreis Fr. 5.—, Serie zu 10 Losen Fr. 50.—, enthaltend einen sichern Treffer
Ziehung 31. Oktober 1939

INTERKANTONALE UND LANDESAUSSTELLUNGS-LOTTERIE

Losbestellungen auf Postcheck VIII/11300 (zuzüglich 40 Rp. Porto) oder per Nachnahme beim Offiziellen Lotteriebüro der Interkantonalen und Landesausstellungs-Lotterie, Löwenstraße 2, Zürich (Telephon 58632. Max Dalang A.-G.). Barverkauf in den der Interkantonalen Lotterie-Genossenschaft angeschlossenen Kantonen durch die Filialen der Orell Füßli-Annoncen A.-G. und Publicitas A.-G., bei allen Banken, sowie bei den mit dem „Roten Kleeblatt“-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen und im Offiziellen Lotteriebüro.

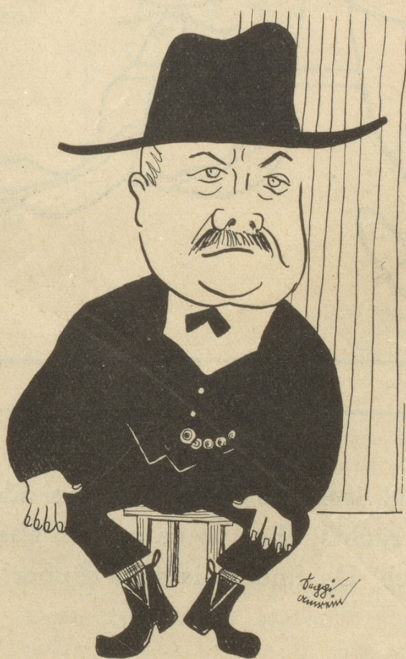
Mitteilung an alle Loskäufer!

Die Interkantonale und Landesausstellungs-Lotterie wird unter dem Namen **Interkantonale Landes-Lotterie** weitergeführt. Beachten Sie bitte die kommenden Inserate.

Der Gast stellt Rechnung

Der berühmte Komiker Will Rogers, dessen Liebe für seine Frau bekannt war, wurde einst zur Soirée eines gewaltigen Filmmagnaten eingeladen. Er nahm die Einladung an, und beim Diner wurde er gebeten, einige seiner besten Späße zum besten zu geben, was er auch tat. Am andern Tag erhielt der Gastgeber eine Rechnung von Rogers im Betrag von 1500 Dollars für geleistete Unterhaltung der Gäste. Der erstaunte Magnat läutete Rogers auf und fragte ihn empört, wieso er dazu käme, ihm eine so hohe Rechnung zu stellen, da er doch als Gast eingeladen gewesen sei. Rogers erwiderte: «Wäre ich als Gast eingeladen gewesen, so hätten Sie bestimmt auch meine Gemahlin miteingeladen. Ich war dort, um Ihre Freunde zu unterhalten, senden Sie mir also das Geld.» Und er erhielt es.

Tra.



Eine Sympathieadresse mit vielen Hundert Unterschriften ist Nationalrat Odermatt überreicht worden, der mit seiner Jastimme für die «Reval»-Initiative (Aufhebung des in den Urkantonen verhaßten Schnapsgesetzes) im Nationalrat allein auf weiter Flur blieb. Dadurch ist der Nationalratssessel des 72jährigen Magistraten um ein bedeutendes sicherer geworden, meint ein Innerschweizer Blatt

... was d'Hauptsach ischt!

Bäumige Zukunft

Zwei Dienstmädchen wetteifern miteinander, welche von den beiden die bessere Partie machen würde. Die eine prahlt, ihr Schang hätte eine Lebensstellung, er sei Güterarbeiter bei der S.B.B.

Stolz brüstet sich die andere, sie hätte es doch besser b'reicht: ihr Zukünftiger sei Kapitän beim Schiffli-bach an der Landi!

Filax

Der Zuständige

Dr. med.: «Wora lidet Sie?»

Köbi: «I weiß nit, Herr Dokter, i fühle mi eifach nit wohl i letschter Zyt!»

Dr. med.: «Was füehred Sie für-nes Läbe?»

Köbi: «I schaffe win-es Roß, ha ständig e Wolfshunger, ässe win-e Leu und amAbe bin i müed wie-ne Hund; nachhär schlafe-ni win-es Murmel-tier, Herr Dokter!»

Dr. med.: «So! Wüssed Sie — da gönd Sie am beschte zum Tierarzt!»

Bi

Für den Notvorrat die wertvolle Ergänzung



Ognac Senglet

der gute
Eier-Cognac

sein hoher Lecithin-Gehalt stärkt erfolgreich die Nervenkraft.

Grand Café - Restaurant
«Du Théâtre»
 das gediegene Restaurant der
Bundesstadt

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN

Ihr Kur- und Ferien-Hotel
 mit soignierter Küche
 Gebr. Sprenger